

Offenes Verfahren

Die Stadt Höxter

-Vergabestelle-
Westerbachstraße 45
37671 Höxter
Telefon: 05271/963 8201
Telefax: 05271/963 9 8201
E-Mail: m.rehker@hoexter.de
Internet: <http://www.hoexter.de/>



schreibt hiermit folgende Dienstleistung nach VgV im offenen Verfahren aus:

Einsatz Sicherheitsdienst für die Überwachung der Asylunterkünfte

Vergabenummer: 19 45 mm 01 ö

Hauptleistungen:

Überwachung der Asylunterkünfte Brenkhäuser Straße 39, Grüne Mühle 1c und Brenkhäuser Straße 41.

Der Sicherheitsdienst ist zuständig für:

- Kontrollgänge innerhalb und außerhalb der Unterkünfte
- Durchsetzung der Nachtruhe
- Be- und Verarbeitung von Meldungen
- Einleitung von Maßnahmen bei Brand- und Alarmfällen
- Schutz vor Agressoren von außerhalb
- administrative Tätigkeiten

Submissionstermin:

Dienstag, den 30.04.2019, 14:30 Uhr

Ausführungsfrist:

voraussichtlich vom 01.07.2019 bis maximal zum 30.06.2023
(Informationen zur Kündigungsfrist; siehe Leistungsverzeichnis)
28.06.2019

Zuschlagsfrist:

Angebote erhältlich ab:

Montag, den 25.03.2019 ab 09.00 Uhr

Die elektronischen Vergabeunterlagen können über das Portal „Deutsche eVergabe“, <https://www.deutsche-evergabe.de/> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen kostenlos heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.

Um diesen Service nutzen zu können ist, soweit nicht schon geschehen, eine kostenlose Registrierung als Bieter auf dem Vergabeportal notwendig.

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Vergabestelle der Stadt Höxter oder direkt an die Deutsche eVergabe (kundendienst@deutsche-evergabe.de) wenden.

Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird für diese Ausschreibung nicht angeboten.

Die Angebote sind vor Ablauf der Angebotsfrist auf dem o.g. Vergabeportal elektronisch einzureichen.

Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

Vom Auftragnehmer werden Bürgschaften (nach Muster der Stadt Höxter) eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers als Sicherheit verlangt für die

Vertragserfüllungsbürgschaft --- % der Auftragssumme

Mängelansprüche-Bürgschaft --- % der Abrechnungssumme

Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot abzugeben:

- Eigenerklärung zur Eignung
- Eigenerklärung Ausschlussgründe
- Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe
- Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher

Auf Anforderung vor Zuschlagerteilung sind folgende Nachweise/Erklärungen einzureichen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse(n) und Sozialversicherung
- Bescheinigung in Steuersachen (Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

Weitere ggf. auf Anforderung (vor Zuschlagerteilung) vorzulegende Unterlagen: s. Vergabeunterlagen

Die Abgabe der in/mit den Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen/Unterlagen/Nachweise kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotschreiben einzutragen.

Die Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Str. 9, 48143 Münster ist nach den Bestimmungen des § 156 GWB Nachprüfstelle im Vergabeverfahren.

Höxter, den 18.03.2019

Der Bürgermeister